

Startseite / „Lange Nacht der Bibliotheken“ am Samstag, dem 22. April 2023

„Lange Nacht der Bibliotheken“ am Samstag, dem 22. April 2023



Bereits zum fünften Mal findet im Burgenland die „Lange Nacht der Bibliotheken“ statt. 2018 wurde die Idee zu dieser landesweiten Aktion vom Landesverband Bibliotheken Burgenland (LVBB) erstmals umgesetzt – mit dem Ziel, die Bibliotheken und das Lesen in den Fokus der Aufmerksamkeit zu rücken, die Burgenländerinnen und Burgenländer verstärkt auf die Vielfältigkeit der heimischen Bibliothekslandschaft aufmerksam zu machen und

Einblicke in das Angebot der öffentlichen Büchereien des Landes zu geben. Aufgrund der positiven Resonanz ist die „Lange Nacht der Bibliotheken“ mittlerweile zum fixen Bestandteil des jährlichen Veranstaltungsprogramms in den Büchereien geworden.

Burgenlandweites Veranstaltungsprogramm

Rund 25 Bibliotheken von Nord bis Süd öffnen am Samstag, dem 22. April 2023 – zur Einstimmung auf den Welttag des Buches – ihre Häuser und laden im Rahmen der „Langen Nacht der Bibliotheken“ zu einem bunten Veranstaltungsreigen. Die Besucherinnen und Besucher erwartet an diesem Abend ein originelles und vielfältiges Programm, das zum Mitmachen animiert. Von AutorInnen-Lesungen und literarischen Spaziergängen über Workshops und Gesprächsrunden mit Musik bis hin zu Lesenächten für Kinder ist für alle etwas dabei. Zum Teil starten die Büchereien damit auch schon am Nachmittag.

Alle öffentlichen Büchereien im Burgenland, die sich mit einem Programm an der Aktion beteiligen, findet man mit den jeweiligen Angeboten unter www.burgenland.at/themen/kultur/oeffentliche-bibliotheken/bibliotheksprojekte/lange-nacht-der-bibliotheken/.

Büchereien im Burgenland

Im Burgenland gibt es rund 65 öffentliche Bibliotheken. Sie sind öffentliche Räume, die allen Menschen in unserer Gesellschaft – unabhängig von Einkommen und Bildung – offenstehen. Sie verstehen sich als Orte des Lesens und der Fortbildung, als Orte der Begegnung, um miteinander ins Gespräch zu kommen und bieten ebenso ein breitgefächertes Veranstaltungsangebot.

Den Nutzerinnen und Nutzern steht burgenlandweit ein vielfältiges Medienangebot von rund 335.000 Medien zur Verfügung – von Büchern, E-Books und Zeitschriften bis hin zu Brettspielen, Filmen und Tonies.

Die Büchereien verstehen sich als Angebot für sinnvolle Freizeitgestaltung, Bildung und Kommunikation.

Landeshauptmann Hans Peter Doskozil: „Das Land und der Landesverband Bibliotheken Burgenland arbeiten eng zusammen, um das Angebot der Bibliotheken im Land zu stärken und auszubauen. Dafür haben wir uns gemeinsam mit dem Burgenländischen Bibliotheksentwicklungsplan auch ehrgeizige Ziele gesetzt, die wir jetzt Zug um Zug umsetzen. Die 'Lange Nacht der Bibliotheken' ist ein wichtiger Beitrag, um die Öffentlichkeit auf die wertvolle Arbeit in den Bibliotheken und den Wert des Lesens aufmerksam zu machen.“

Kontakt für Rückfragen:

Eva Fischl, Bibliotheksservicestelle, 057/600-3032, eva.fischl@bgld.gv.at

Silke Rois, Landesverband Bibliotheken Burgenland, 0664/5455410, silke.rois@bibliotheken.at

[PDF "Lange Nacht der Bibliotheken" herunterladen](#)

Eisenstadt, 12. April 2023

Landesmedienservice Burgenland

7000 Eisenstadt, Landhaus, Europaplatz 1

Tel: 02682/600-2612

[post.oa-presse\(at\)bgld.gv.at](mailto:post.oa-presse(at)bgld.gv.at)

www.burgenland.at

Zurück